

VOLKSTRAUERTAG
Gedenkfeiern in Aalen am 11. und 13. November.
Seite 2

67. SPORTLEREHRUNG
Anmeldung für Sportlerehrung 2023 läuft.
Seite 2

SHOPPEN UND GENIESSEN
Verkaufsoffener Sonntag am 6. November in Aalen.
Seite 3

VORTRAG
Das Kriegsende in der Aalener Bucht.
Seite 3

facebook IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

LOKALE AGENDA 21 TAGT WIEDER IN PRÄSENZ - VORTRAG VON OBERBÜRGERMEISTER FREDERICK BRÜTTING

Vision für eine nachhaltige Stadt

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte das Aalener Agendaparlament am 24. Oktober wie gewohnt im Paul-Ulmschneider-Saal tagen. Oberbürgermeister Frederick Brütting stellte seine Vision für die nachhaltige Entwicklung der Stadt vor.

„Wahrscheinlich hätten wir mit dem Motto „Grill den Brütting“ mehr Leute erreicht, aber das ist nicht unser Stil“, mit diesem Hinweis auf die gute Kooperation zwischen Agenda 21 und Stadtverwaltung eröffnete Ulrich Holzbaur, Mitglied des Sprecherteams der Lokalen Agenda 21 das 47. Agendaparlament im Torhaus; auch in Vertretung des Hausherrn, der dann auch auf die Bühne gebeten wurde.

Oberbürgermeister Frederick Brütting begrüßte die Teilnehmer*innen und erinnerte daran, dass er selbst vor 12 Jahren als Sprecher der Agendagruppe Jugendbeteiligung Teil des Agendaparlaments gewesen sei. Diese Agendagruppe hat 2022 das Double-A-Festival ausgerichtet.

Brütting hatte sein eigenes Original der „Grenzen des Wachstums“ von Dennis Meadows mitgebracht, das schon 1972 die Probleme eines ungezügelten Wachstums vorausgesehen hat. Warum die Kommunen und Bürgermeister*innen so wichtig für die Nachhaltigkeit sind, zeigte Brütting unter Rückgriff auf das Buch „If Mayors Ruled the World“ und auf das Greenwashing der EU-Taxonomie. Die Bedeutung der Kommunen und der lokalen Infrastrukturen zeigte er auch am Beispiel der Städtepartnerschaften 2.0 und der Krankenhausinfrastruktur auf. Brütting kündigte eine Umweltkonferenz mit den Partnerstädten an den nächsten Reichsstädter Tagen an.

Den klassischen drei Säulen der Nachhaltigkeit – zu denen er vielfältige Beispiele aus Aalen brachte, aber auch die Konkurrenz um Flächen thematisierte – stellte Brütting eine vierte an die Seite: die demokratische Säule. Man merkte dem OB an, dass ihm die Themen Teilhabe und Gestaltung wichtig sind, der Jugendgemeinderat sei dafür ein gutes Beispiel.

An den Vortrag von Brütting schloss sich eine lebhaft diskutierte Diskussion an, einer der Schwer-



Zentrales Thema des Agendaparlaments am 24. Oktober war die Vision für eine nachhaltige Stadt. Hierzu passend: Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.

Foto: Stadt Aalen

punkte war die von Brütting angesprochene Schaffung von Wohnraum.

Im Bericht des Agendarats ging Holzbaur auf die Arbeit der Agendagruppen ein. Mehrere Agendagruppen stellten kurz ihre seitherigen und geplanten Aktivitäten vor. Unter anderem wurde auf die 2023 geplante Mitmach-Konferenz, den Schenktag und BIKetheWEST hingewiesen. Alle geplanten Termine, Sitzungen und Kontaktdaten der Agendagruppen können über www.aalen.de/agenda21 abgerufen werden. Die Agendagruppen würden sich über Interessierte und neue Mitwirkende freuen.

Anschließend stellten Monika Bieg-Körper und Peter Schäffer die Ziele und Aktivitäten der Gruppe Klimaentscheid Aalen und ihre Beziehung zur nachhaltigen Entwicklung vor. Der Antrag auf Aufnahme des Klimaentscheid als Agendagruppe wurde vom

Agendaparlament einstimmig befürwortet. Im Jahr 2023 wird die Agenda ihr 25-jähriges Jubiläum feiern. Dazu werden sich im Oktober alle Agendagruppen an jeweils einem Tag mit einem Event präsentieren können. Das Agendaparlament am 16. Oktober und eine 25-Jahr-Feier am 27. Oktober 2023 werden Teil dieser Veranstaltungsreihe sein. Dem offiziellen Ende nach eineinhalb Stunden schlossen sich noch Diskussionen in kleinen Gruppen an, die zeigten, wie wichtig das persönliche Treffen ist. Die Sitzung zeigte auch, wie lebendig Live-Kommunikation ohne Powerpoint-Präsentationen sein kann.

INFO:

Die Lokale Agenda 21 in Aalen setzt sich seit fast 25 Jahren für die nachhaltige Entwicklung in Aalen ein. In über einem Dutzend Agendagruppen werden konkrete Themen

von Barrierefreiheit und Bildung über Kulturküche und Tauschring bis zur Weststadt bearbeitet. Viele der Agendagruppen wie GENiAA, Kulturküche, Interkultureller Garten und das Kino am Kocher sind inzwischen auch eigenständig organisiert.

Zentraler Treffpunkt und Entscheidungsgremium des Agendaprozesses ist das Agendaparlament. Die Agendagruppen und weitere am Thema Nachhaltigkeit interessierte Bürger*innen treffen sich im halbjährigen Rhythmus zum Agendaparlament.

KONTAKT:

Agenda Büro: Johannes Kiefer, agenda21@aaln.de
Agendarat Sprecher: Knut Frank, kulturkuecheaaln@gmx.de
Ulrich Holzbaur, ulrich.holzbaur@hs-aalen.de

Sitzungen

GEMEINDERAT

Mittwoch, 9. November 2022
Festhalle Unterkochen,
Otto-Rieger-Platz 1, 73432 Aalen

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 10. November 2022
Großer Sitzungssaal, Rathaus Aalen,
Marktplatz 30, 73430 Aalen

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden.

Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

BÜRGERBETEILIGUNGSPROZESS ZUM ALBAUFSTIEG

Infoveranstaltung am 7. November

Am Montag, 7. November, um 19 Uhr, werden in der Festhalle Unterkochen alle eingegangenen Trassenvorschläge, Umfrageergebnisse und Ideen zum Albaufstieg präsentiert.

„Mitreden! Mitdenken! Mitmachen“ – Unter diesem Motto hat die Stadt Aalen zu einer breiten Bürgerbeteiligung zum Trassenprojekt Alaufstieg eingeladen. Seit Anfang Oktober sind alle Akteure, Bürgerinnen und Bürger, Interessierte und die Träger öffentlicher Belange, aufgefordert ihre Meinung, ihre Ideen und ihre Vorschläge zu einer möglichen Aufstiegsstrasse von der B19 auf das Härtsfeld zur Autobahn A7 einzubringen. Am Montag, 7. November, lädt die Stadt Aalen zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung um 19 Uhr in die Festhalle in Unterkochen ein. Dabei werden alle Rückmeldungen aus dem Beteiligungsprozess öffentlich präsentiert und das weitere Verfahren sowie die nächsten Schritte des mehrstufigen Prozesses erläutert. Im Januar 2023 sollen dann die wesentlichen Handlungsfelder öffentlich vorgestellt und diskutiert werden.

INFO:

Die Informationsveranstaltung am 7. November ist öffentlich, jeder kann teilnehmen. Für die Planung wird um eine Anmeldung bis 3. November unter der E-Mail-Adresse buergerbeteiligung.albaufstieg@aaln.de oder telefonisch unter 07361 52-1304 gegeben.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung und den Zutritt zur Festhalle Unterkochen gelten die am Veranstaltungstag geltenden Corona-Regelungen.



UMZÜGE UND FEIERN ZUM GEDENKEN AN DEN HEILIGEN ST. MARTIN

Martinsfeiern in Aalen

Die traditionelle Martinsfeier findet in diesem Jahr am Donnerstag, 10. November 2022 um 17.30 Uhr auf dem Kastellgelände des Limesmuseums statt. An diesem Abend steht die Geschichte vom heiligen Martin im Mittelpunkt und wird durch eine Auf- und Abführung für Groß und Klein inszeniert. Auch in den Ortsteilen finden Feiern statt.

wir wollen teilen wie St. Martin“ werden vor Ort Spenden gesammelt. Diese kommen in diesem Jahr der Aalener Tafel – Kocherländen e. V. zugute.

WEITERE MARTINSUMZÜGE IM STADTGEBIET:

- **Unterkochen:**
Freitag, 11. November, 17.30 Uhr
Martinsumzug über die Elisabethenstraße zum Rathausplatz. Dort findet die Martinsfeier statt.
- **Wasseralfingen:**
Mittwoch, 9. November, 17 Uhr
Laternenumzug von der Stephanuskirche über Kita St. Maria, Weitbrechtsschule, Pestalozzistrasse, Annapark, Karlsplatz und Wilhelmstraße zurück zur Loggia neben der Stephanuskirche. Gemütlicher Ausklang mit Punsch
- **Waldhausen:**
Dienstag, 8. November, 17.30 Uhr
Auf dem Schulhof der Grundschule Waldhausen wird die Martinslegende gespielt. Anschließend findet ein kleiner Umzug über die Hochmeisterstraße, Nikolausstraße, Deutschordenstraße zum Kindergarten „Maria vom guten Rat“ statt.



In Aalen und den Ortschaften finden dieses Jahr wieder die traditionellen Martinsfeiern statt.

Foto: Stadt Aalen

- **Hofen:**
Mittwoch, 9. November, 17 Uhr
Gottesdienst in der St-Georgs-Kirche Hofen mit anschließendem Umzug.
- **Ebnat:**
Mittwoch, 9. November, 17 Uhr
Wortgottesdienst in der kath. Kirche Ebnat, anschließend ca. 17.30 Uhr Laternenumzug über Schäfweg, Schulplatz,

Sportplatzweg, Abteistraße, Graf-Hartmann-Straße. Abschluss am Parkplatz der Kirche.

INFO:

Weitere Feiern und Umzüge entnehmen Sie bitte den Mitteilungsblättern der Ortschaften.

DIE STADTGÄRTNEREI INFORMIERT

Weihnachtsbäume gesucht

Die Stadtgärtnerei benötigt für verschiedene Standorte im Stadtgebiet (u. a. Marktplatz) noch Weihnachtsbäume (Fichten, Tannen, Kiefern). Die Bäume sollten eine Höhe von über acht Metern haben, gerade gewachsen sein und sich in der Nähe einer befahrbaren Straße bzw. eines befahrbaren Weges befinden.

INFO:

Wer einen Baum abzugeben hat, kann sich telefonisch unter 07361 941773 oder per E-Mail an gaertnerei@aalen.de an die Stadtgärtnerei wenden. Die Bäume werden von städtischen Mitarbeitenden abgeholt.

DIE STADTWERKE AALEN INFORMIEREN

Verkürzte Öffnungszeiten des Kundenbüros

Das Kundenbüro im Stadtwerkehaus ist ab 2. November bis einschließlich 30. November 2022 nur zu verkürzten Öffnungszeiten erreichbar. Gründe dafür sind Personalmangel aufgrund eines aktuell hohen Krankenstandes sowie ein hoher Arbeitsrückstand, der schnellstmöglich abgearbeitet werden soll.

FOLGENDE ÖFFNUNGSZEITEN GELTEN AB 2. NOVEMBER 2022:

- Montag: 8 bis 17 Uhr
- Dienstag: 13 bis 17 Uhr
- Mittwoch: 13 bis 17 Uhr
- Donnerstag: 13 bis 17 Uhr
- Freitag: 8 bis 13 Uhr

INFO:

Die Stadtwerke Aalen bitten um Beachtung der im November gültigen Öffnungszeiten. Kundinnen und Kunden können sich bei Anliegen alternativ telefonisch 07361 952-255 oder per E-Mail kundenservice@sw-aaalen.de an die Stadtwerke wenden.

THEATER DER STADT AALEN

- Außer Kontrolle**
Samstag, 5. November | 20 Uhr
Sonntag, 6. November | 19 Uhr
KUBAA
- Mahnwache zum Novemberpogrom**
Dienstag, 8. November | 18.30 Uhr
Georg-Elser-Platz
- Oskar und die Dame in Rosa | Premiere**
Samstag, 12. November | 20 Uhr
Altes Rathaus

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 522-600

ALTPAPIERSAMMLUNG

Bringsammlungen

Fachsenfeld: Förderverein Fußball Fachsenfeld
Samstag, 5. November 2022 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Richthofenstraße Fachsenfeld

Wasseralfingen: Evangelische Kirchengemeinde Wasseralfingen – Hüttlingen
Samstag, 5. November 2022 | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz im Tal Wasseralfingen

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

GEDENKEN AN OPFER VON KRIEG AM 11. UND 13. NOVEMBER

Gedenkstunden am Volkstrauertag

Zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft lädt die Stadtverwaltung Aalen zur zentralen Gedenkfeier am Sonntag, 13. November 2022 um 11 Uhr beim Mahnmal auf der Schillerhöhe ein.

Landrat a. D. Klaus Pavel wird in diesem Jahr die Ansprache halten. Pfarrer Bernhard Richter wird gemeinsam mit Konfirmanden der Ev. Kirchengemeinde den geistlichen Impuls beisteuern. Musikalisch umrahmt wird die Feierstunde vom Städtischen Orchester unter der Leitung von Christoph Wegel.

Zusätzlich möchte Oberbürgermeister Frederick Brütting am Freitag, 11. November, um 9.30 Uhr in der Aula des Schubart-Gymnasiums mit einer kleinen Gedenkfeier ein Zeichen für den Frieden und gegen Hass und Gewalt setzen. Die Feierstunde wird von Schülerinnen und Schülern des Schubart-Gymnasiums gestaltet. Stadtarchivar Dr. Georg Wendt wird zudem einen Impulsvortrag zu den Inhalten der Podcastreihe des Stadtarchivs „Briefe von Willi“ halten. Der „Aalener Bua“ Willi Klumpp, Abiturient an der Schubart-Oberschule, hat ab 1939 in zahlreichen Briefen an seine Eltern von seinen Erlebnissen als Soldat und Kriegsteil-

nehmer berichtet. Anhand dieses Briefwechsels haben sich die SchülerInnen gemeinsam mit ihrem Lehrer, Oberstudienrat Sascha Lichter, mit dem 2. Weltkrieg beschäftigt. Ihre Eindrücke und Gedanken werden sie im Rahmen der Feierstunde vorstellen.

WEITERE GEDENKFEIERN FINDEN STATT:

- Aalen:** 11 Uhr beim Mahnmal an der Schillerhöhe
- Dewangen:** 10.30 Uhr beim Kriegerdenkmal auf dem Friedhof
- Ebnat:** 10.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Gedenkfeier in der kath. Kirche
- Fachsenfeld:** 11 Uhr beim Ehrenmal
- Hofen:** Kranzniederlegung ohne offizielle Gedenkfeier um 10.45 Uhr am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof
- Unterkochen:** 11 Uhr Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal
- Unterrombach:** 11.15 Uhr beim Ehrenmal auf dem Friedhof
- Waldhausen:** 9.45 Uhr beim Ehrenmal auf dem Friedhof
- Wasseralfingen:** 11 Uhr Ehrenmal auf dem Friedhof

AALEN BARRIEREFREI ERLEBEN

Stadtführung „Aalen leicht gemacht!“

Die Premiere der Stadtführung „Aalen leicht gemacht!“ im Sommer dieses Jahres war ein voller Erfolg: Gemeinsam haben die Stadt Aalen, das Amt für Soziales, Jugend und Familie, die Tourist-Information Aalen und das Übersetzungsbüro für Leichte Sprache der Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb eine barrierefreie Stadtführung entwickelt.

Die Wegstrecke der Führung ist barrierefrei und die Erläuterungen sind verständlich formuliert. Kurze Wörter und einprägsame Geschichten machen die Stadtführung leicht zugänglich – eben Aalen leicht gemacht. Bei der Stadtführung in leichter und einfacher Sprache gibt es Informationen, wie sich die Stadt entwickelt hat, welche berühmten Personen in Aalen waren und was besonders in Aalen ist.

Am Samstag, 5. November, 15 Uhr wird die barrierefreie Stadtführung angeboten. Treffpunkt ist vor der Tourist-Information. Die 60-minütige Stadtführung kostet für Erwachsene 7 Euro, ermäßigt 3,50 Euro. Die Personenanzahl ist begrenzt.

STADTBIBLIOTHEK AALEN

Literatur-Treff im November

Beim nächsten Literatur-Treff am Dienstag, 8. November stellt Karin Haisch einen Bestseller vor, der bereits verfilmt wird und in 20 Ländern erschienen ist.

Elizabeth Zott ist eine Frau mit dem unverkennbaren Auftreten eines Menschen, der nicht durchschnittlich ist und es nie sein wird. Doch "Frau macht Karriere" ist in den 1960er Jahren noch ein Ding der Unmöglichkeit. Frauen tragen Hemdblusenkleider und treten Gartenvereinen bei. Niemand traut ihnen zu, Chemikerin zu werden. Dennoch setzt sich die alleinerziehende Mutter furchtlos in den engstirnigen US-Sixties durch.

Seit Wochen ist das Erstlingswerk der amerikanischen Autorin Bonnie Garmus weltweit auf Platz eins der Bestseller-Listen. Vordergründig geht es um Elisabeths Leben und ihre Karriere als Wissenschaftlerin – aber eigentlich geht es um Frauenrechte, Emanzipation und es geht um Chemie.

Am Dienstag, 8. November, um 17 Uhr stellt Karin Haisch den Überraschungserfolg und das literarische Debüt von Bonnie Garmus



Die Premiere der Stadtführung „Aalen leicht gemacht!“ im Sommer war ein voller Erfolg. Daher wird das Format nun fortgesetzt.

Foto: Stadt Aalen

Eine Anmeldung bis Freitag, 4. November bei der Tourist-Information Aalen unter der Telefonnummer 07361 52-2358 ist erforderlich.

im Literatur-Treff der Stadtbibliothek vor.

INFO:

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist wie immer frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ANGEBOT IN DEN HERBSTFERIEN

Explorhino zu Gast in der Stadtbibliothek

Die Werkstatt der jungen Forscher der Hochschule Aalen ist während der Herbstferien von Mittwoch, 2. November bis Samstag, 5. November zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek im Torhaus im zweiten Stock zu Gast. Rund um das Thema „Optik - Was siehst du da? Schau dich schlau“ können Kinder ab 6 Jahren an unterschiedlichen Stationen Experimente zu diesem Teilgebiet der Physik ausprobieren.

INFO:

Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich.

NÄCHSTE SPORTLEREHRUNG FINDET AM 10. MÄRZ 2023 STATT

67. Sportlerehrung: Jetzt anmelden

Die Stadt Aalen möchte auch im nächsten Jahr die Erfolge der Aalener Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2022 angemessen würdigen. Die Sportlerehrung findet am 10. März 2023 statt, und die Anmeldung der Sportlerinnen, Sportler sowie der Mannschaften durch die Sportvereine dafür ist ab sofort möglich.

Die Anmeldung zur Vorauswahl für die städtische Sportlerehrung wird dieses Jahr zum ersten Mal rein digital erfolgen. Der Link zum Anmeldebogen für die sportlichen Erfolge wurde bereits an die Aalener Sportvereine übermittelt. Die Mannschaften und Sportler*innen haben bis zum 10. Dezember 2022 Zeit den ausgefüllten Fragebogen abzugeben. Anmeldungen, die nach diesem Termin eingehen, werden nicht

mehr berücksichtigt. Geehrt werden Sportlerinnen und Sportler mit Hauptwohnsitz in Aalen und Personen, die in einem Sportverein oder einer Sportgemeinschaft der Stadt Aalen Mitglied sind. Es wird unterschieden zwischen Individual-, Mannschafts- und Seniorensport. Des Weiteren werden nur Sportarten berücksichtigt, die an Sportverbänden oder dem Deutschen Olympischen Sportbund abgeschlossen bzw. davon anerkannt sind.

INFO:

Die aktuellen Sporthinweise und der Link zum Meldeformular können per E-Mail unter sportamt@aalen.de oder telefonisch unter 07361 52-1195 angefordert werden.



Die Gewinner*innen der 66. Sportlerehrung in diesem Jahr.

Foto: Blu Dolci Artwork

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Bereich Telekommunikation in Teilzeit 50 %

Kennziffer: 1322/9

Mitarbeiterin (m/w/d) für das Rechnungsprüfungsamt

Kennziffer: 1422/2

Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Standesamt in Vollzeit

Kennziffer: 3022/21

Zwei Sachbearbeiterinnen (m/w/d) in Voll- und Teilzeit (mind. 50 %) für die Abteilung Familie

Kennziffer: 5022/40

Stadtplanerin (m/w/d)

Kennziffer: 6122/1

Friedhofsmitarbeiterin (m/w/d) in Vollzeit

Kennziffer: 6722/9

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Wochenenddienst im Urweltmuseum

Kennziffer: 8022/4

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



Aalen

Hier findet Karriere Stadt.

www.aalen.de



Mitreden!
Mitdenken!
Mitmachen!

Informationsveranstaltung
am 7.11. in Unterkochen

19



7



Aalen

KZ, BOMBEN UND „BEFREIUNG“

Vortrag über das Kriegsende in der Aalener Bucht

Das Leiden polnischer KZ-Häftlinge in Wasseralfingen, das Bangen einer untergetauchten Jüdin auf dem Pompelhof und die Panik einer Frau, die sich und ihre Familie vor den Bomben in den Faber-du-Faur-Stollen rettet: Stadtarchivar Dr. Georg Wendt hat zahlreiche zeitgenössischen Schilderungen über das Kriegsende in Aalen ausgewertet. Sie bilden die Grundlage seines Vortrages, den er am Dienstag, 8. November um 19 Uhr, im Audimax der Hochschule halten wird.

Ein besonderer Schwerpunkt seines Vortrages werden dabei auch die Bombardie-

rung der Stadt und der Einmarsch der US-Truppen darstellen: Welche Schäden richtete der große Luftangriff vom 17. April 1945 in Aalen an? Welche sinnvollen Gefechte lieferten SS-Truppen den GI's ab dem 22. April 1945? Und wie nahmen die Menschen in Hofen, Wasseralfingen oder Unterkochen die Ankunft der Amerikaner wahr: Erniedrigende „Besetzung“ oder willkommene „Befreiung“?

INFO:

Um eine Anmeldung via elke.litz@aaln.de bzw. 07361 52-1163 wird gebeten.



GI's im Schlosspark Fachsenfeld nach der Befreiung im Mai 1945.

Foto: Stadtarchiv Aalen

ROHBAUARBEITEN FÜR KINDERTAGESSTÄTTE ABGESCHLOSSEN

Am Bildungscampus Brauenberg steht der Rohbau

Nach einem Jahr Bauzeit steht am Bildungscampus Brauenberg der Rohbau für die neue Kindertagesstätte. Auch die Verbindungen zu den bestehenden Gebäuden sind geschaffen. Mit den Mitarbeitern der Firma Hans Fuchs hatte die Schule ein verlässliches und verantwortungsvolles Team auf dem Gelände, welchem die Sicherheit

der Kinder genauso am Herzen lag wie der Schulleitung und der gesamten Schulgemeinschaft. Die Rektorin der Brauenbergschule, Nadia Feiler, und Ortsvorsteherin Andrea Hatam, bedankten sich beim Bau-trupp mit einer herzhaften Brotzeit für die gute Zusammenarbeit.



Zum Abschluss der Rohbauarbeiten für die Kindertagesstätte auf dem Bildungscampus Brauenberg bedankt sich Wasseralfingens Ortsvorsteherin Andrea Hatam (re.) und die Rektorin der Brauenbergschule (2. v. re.) beim Bau-trupp.

Foto: Stadt Aalen

Hier findet Karriere Stadt.

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen.
Informationen auf aaln.de/karriere



ANZEIGE

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AALEN

6. NOVEMBER 2022 13 BIS 18 UHR

ST. MARTIN UND DAS LIMESMUSEUM AM DONNERSTAG, 3. NOVEMBER

Familiennachmittag im Limesmuseum

Da am Donnerstag, 10. November die Martinsfeier der Stadt Aalen auf dem Gelände des Limesmuseums stattfinden wird, wollen wir am Donnerstag, 3. November beim Familienferiennachmittag das Thema „Römischer Reiter“ in den Mittelpunkt rücken.

Martinus war zu seinen Lebzeiten ebenfalls Mitglied in einer Reitereinheit und eine der größten, nämlich eine sogenannte Doppela mit einer Sollzahl von bis zu 1000 Soldaten, war in Aalen stationiert.

Es kann eine Laterne mit römischen Moti-

ven angefertigt werden oder wer Maske gestalten werden, wie sie von römischen Reitern bei Paraden oder Reitvorführungen getragen wurden.

Die Führung dreht sich ebenfalls um Reiter und Pferd in der Ala II Flavia.

INFO:

Kosten: 4 Euro Erwachsene, 4 Euro reduziert, 13,50 Euro Familienkarte.

Teilnehmer: Eltern mit Kindern ab 8 Jahre

GALERIE IM RATHAUS AALEN: „REALISTISCH.PHANTASTISCH“

Kunst von Frauen aus Afrika

Die Ausstellung der Elmerstiftung zeigt interessante Verbindungen zwischen den Traditionen des „Kulturellen Erbes“ und zeitgenössischen Künstlerinnen aus Afrika. Am letzten Ausstellungstag, Sonntag, 6. November, wird Artur Elmer um 15 Uhr durch die Ausstellung führen. Alle Inter-

siernten sind hierzu herzlich eingeladen.

INFO:

Die Ausstellung ist noch bis 6. November zu den üblichen Öffnungszeiten der Galerie im Rathaus Aalen zu sehen.



Am Sonntag, 6. November führt Artur Elmer noch einmal durch die Ausstellung „Realistisch.Phantastisch“ in der Aalener Rathausgalerie.

Foto: Stadt Aalen

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 6. NOVEMBER IN AALEN

Shoppern & Genießen in der City

Zum letzten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr laden die Aalener Betriebe am Sonntag, 6. November, von 13 bis 18 Uhr ein. Ein Food-Truck-Festival findet parallel auf dem Gmünder Torplatz statt.

Bummeln, shoppen und schlemmen können die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 6. November in Aalen. Die Aalener Betriebe laden von 13 bis 18 Uhr zum letzten verkaufsoffenen Sonntag 2022 ein und präsentieren die Wintertrends für dieses Jahr. Gleichzeitig stellt der Sonntag die letzte Veranstaltung in der Reihe „Erlebnis-Herbst“ dar. Verschiedene Stände in der Fußgängerzone sorgen für ein tolles Flair und drei Aalener Autohäuser präsentieren ihre elektrischen Modelle. Mit dabei sind das Autohaus D'Onofrio, Autohaus Sing und Autolöwen. Eine kleine Genuss-Weltreise bieten die Food-Trucks auf dem Gmünder Torplatz. Sowohl süße wie auch salzige Speisen werden ab 11 Uhr angeboten. Passend zum parallel stattfindenden Jazzfest können Besu-

cherinnen und Besucher in den Geschäften im KUBUS je zwei Tickets für alle Konzerte gewinnen. In vielen Betrieben locken attraktive Rabatte sowie die Wintertrends 2022/2023. „Wir freuen uns auf einen tollen verkaufsoffenen Sonntag mit vielen Aktionen“, schwärmt Citymanager Reinhard Skusa. „Anglühen“ lautet das Motto auf dem Spizplatz. Eine Verkaufshütte stimmt dort schon mal auf den bald stattfindenden Weihnachtsmarkt ein. Ab Mitte November beginnt der Aufbau mit den ersten Hütten auf dem Spritzenhausplatz unter den Platanen. Eröffnet wird der Aalener Adventszauber dann am 21. November.

GMÜNDER TORPLATZ AM 6. NOVEMBER FÜR DEN BUSVERKEHR GESPERRT.

Aufgrund des Food-Truck-Festivals bedient der Buslinienverkehr am Sonntag, 6. November von 7 bis 21 Uhr die Haltestellen im Bereich des Gmünder Torplatzes nicht. Als Ersatzhaltestelle dient der ZOB.

LITERARISCHE REVUE

„Menschen ohne Humor sind mir schrecklich.“

Neue Biografien und Interpretationen rühmen Theodor Fontane als feinsinnigen Psychologen, furchtlosen Realisten oder hellseherigen Visionäre. Auch die Literaturkritikerin Anne-Dore Krohn und der Literaturkritiker Denis Scheck feiern am Dienstag, 15. November, um 19.30 Uhr im Kulturbahnhof (KUBAA) im Rahmen der Aalener Kulturwochen in einer literarischen Revue diesen besonderen Schriftsteller, Journalist und Kritiker.

Dabei reduzieren sie Fontane nicht auf den Verfasser heute harmlos anmutender Geschichten von Herzeleid und Ehebruch im alten Preußen. Denn Fontanes Ziel lag weit höher: Er liefert in seinen Büchern einen Spiegel der politischen und gesellschaftlichen Kräfte seiner Zeit. Und er erfindet dafür Figuren, so lebensnah und psychologisch glaubwürdig, dass sie einen Leserleben lang begleiten: Effi Briest und Dubslav von Stechlin zum Beispiel, Jenny Treibel oder Schach von Wuthenow.

In ihrer literarischen Revue zeigen Anne-Dore Krohn und Denis Scheck Fontane als Barrikadenkämpfer von 1848 und wenige Jahre später als Wendehals, der sich als „Fronarbeiter mit dem Geiste“ bei der erzkreuzzeitigen Kreuzzeitung verdingt und im Auftrag der preussischen Regierung als Journalist getarnt in London „Fake News“ produziert. Sie zeigen den Fontane, der seine geistreiche Frau Emilie und sämtliche Familienmitglieder in seinen „Roman-schriftstellerladen“ einspannt, genauso wie den Balladendichter und Militärschriftsteller, nicht zu vergessen den Wanderer in Schottland und in der Mark Brandenburg. Auch der Antisemitismus und die am Ende des Zweiten Weltkriegs verlorenen Manuskripte Fontanes, die so etwas wie das Bernsteinzimmer der deutschen Literaturgeschichte darstellen.

INFO:

Karten für den Abend gibt es im VVK für 16,40 Euro bzw. ermäßigt 10,90 Euro bei der Tourist-Info Aalen, Telefon 07361 52-2359, oder unter www.reservix.de.

VOLKSHOCHSCHULE

- **Exkursion: Den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald hautnah erleben mit Nora Walbrun**
Sonntag, 6. November | 13 Uhr
Ort: Kloster Lorch, Limes-Wachturm
- **Vortrag mit Anmeldung: Plastikfrei leben - geht das? mit Stephanie Adler**
Dienstag, 8. November | 19 Uhr
Ort: Aalen, Torhaus
- **Online-Vortrag: Mythen in der Erziehung neu aufgetischt Live-online-Vortrag vhs Aalen + Kindertagespflege Landratsamt Ostalbkreis mit Kathrin Funk**
Dienstag, 8. November | 19.30 Uhr
- **Vortrag ohne Anmeldung: Das James-Web Weltraum Teleskop und sein Infrarot-Blick ins Universum vhs Aalen + Astronomische Arbeitsgemeinschaft Aalen e.V. mit Bernd Kleemann**
Dienstag, 8. November | 19 Uhr
Ort: Aalen, Torhaus

- **Online-Vortrag mit Anmeldung: Freund:in oder Verkäufer:in: Das Geschäftsmodell Influencer:in mit Daniella Schenkenhofer**
Mittwoch, 9. November | 18.30 Uhr

- **Online-Vortrag mit Anmeldung: Nachgefragt: Krieger in Europa Eine offene Mittagstunde mit Analyst Matthias Hofmann**
Donnerstag, 10. November | 12.30 Uhr

- **Exkursion: Solidarische Landwirtschaft – Was ist das? Exkursion zum SoLaWi-Hof in Aichwald mit Jonas Kienel**
Sonntag, 13. November | 12 Uhr
Ort: Aalen, Torhaus,
Treffpunkt: Haupteingang

INFO:

Gesamtprogramm und Anmeldung unter www.vhs-aalen.de

Das Büro der VHS ist während der Herbstferien geschlossen.

GOTTESDIENSTE
Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Marienmesse; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Peter u. -Paul-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; Salvatorkirche: So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Michael-Kirche:** So., 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** St. Augustinus: Sa., 9 Uhr Gottesdienst russ.-orth.; Ostabklinikum: So., 9 Uhr Evangelischer Gottesdienst

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So., 9.15 Uhr Gottesdienst; Prädikantin Elke Hiesinger; **Christuskirche:** Mo., 19 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag mit Posaunenchor, Pfarrer Astfalk; So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Langfeldt; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfr. Richter; **Ostabklinikum:** So., 9 Uhr Gottesdienst, Pfr. Richter; **Peter u. -Paul-Kirche:** So., 11 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche, Pfrin. Bender; **Stadtkirche:** Mo., 10 Uhr - Reformationstag Gottesdienst zum Reformationstag in Form der Deutschen Messe mit Abendmahl, Pfr. Langfeldt; So., 10 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Aalener Friedenswochen, Pfr. Richter

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

BESUCH IM RAHMEN DER DELEGATIONSREISE NACH UNGARN

Stippvisiten in Obergalla und Aspern

Im Rahmen der Partnerschaftsreise zum 75. Stadtjubiläum der Aalener Partnerstadt Tatabánya besuchte die Aalener Delegation rund um den Ersten Bürgermeister Wolfgang Steidle deren Stadtteil Obergalla. Die Delegation folgte den Einladungen der Einrichtungsleitungen und besuchte den Deutschen Nationalitätenkindergarten, die Schule und das Kulturhaus der deutsch-ungarischen Gemeinde.

Obergalla ist ein Stadtteil Tatabányas, in dem viele Ungarn-Deutsche angesiedelt sind. Altdeutsche Traditionen werden dort heute noch gelebt und an folgende Generationen weitergegeben. Zentraler Anlaufpunkt im Viertel ist das Kulturhaus, in dem die Delegation am traditionellen Weinlesefest teilnahm.

Im Kindergarten begrüßten die Kindergartenkinder die Aalener Stadtvertreter in Tracht gekleidet, sangen deutsche Volkslieder und führten Tänze auf. Insgesamt 100

Kinder besuchen die Einrichtung, in vielen der Familien wird auch heute noch Deutsch gesprochen. „Die Herzlichkeit, mit der die Kinder uns empfangen haben, gehört für mich zu den Höhepunkten dieser Reise“, so Wolfgang Steidle. Auch die Gestaltung des Außengeländes der Kindergartenanlage hat die Delegation begeistert.

Die Rückreise aus Ungarn nutzte die Aalener Delegation für einen Zwischenstopp in der Seestadt Aspern. Der 22. Wiener Stadtbezirk ist eines der größten Stadtteilentwicklungsgebiete Europas. Baubürgermeister Steidle zeigte der Delegation die wesentlichen Merkmale der modernen Quartiere. Einladende, begrünte Fassaden, Innenhöfe mit Urban Gardening Konzept, ein Gymnasium direkt am Platz, Anschluss an die Öffentlichen Verkehrsmittel, autofreie Zonen und in den Erdgeschossflächen für Handel und Gastronomie, die das Viertel lebendig machen.



(v.l.n.r.) Stadtrat Thomas Wagenblast, Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, Stadtrat Hermann Schludi auf dem Hannah-Arendt-Platz in der Seestadt Aspern. Foto: Stadt Aalen

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Amt für Umwelt, Grünflächen und umweltfreundliche Mobilität | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1328 | E-Mail: gruenflaechenamt@aalen.de schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Herstellung Straßen und öffentliche Plätze im Stadtteil, 2. BA – Verkehrswege- und Landschaftsbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E47415342> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | Email: tiefbauamt@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Barrierefreier Ausbau von zwölf Bushaltestellen im Stadtgebiet Aalen

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: E93928255 bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 – 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Grünflächen- und Umweltamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1604 | Telefax: 07361 52-1913 | Email: gruenflaechenamt@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Sanierung Wege Friedhöfe 2023 – Landschaftsbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E26379594> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 – 9857833 bzw. stefan.jendrusch@subreport.de